

VORWORT ZUR 5. AUFLAGE DIESES FACHBUCHES

Das große Ziel seit Jahrzehnten ist: gesicherte Ladung!

Vorgaben dazu sind: die Regeln der Physik

So weit so logisch, aber so einfach macht sich Europa das Thema nicht:

Seit 20. Mai 2019 ist nun auch der Anhang III der Richtlinie 2014/47/EU „technische Unterwegskontrolle“ gültig. Darin finden sich Punkte/Mängel, welche nicht einfach nachzuvollziehen sind, bzw. sind Unterscheidungen zu treffen zwischen „erheblich“ und „gefährlich“ – das wird uns lange beschäftigen.

Richtige Beurteilungen über die zulässige Belastung einer **Transportverpackung** gibt Anlass zu nationalen und internationalen Wortgefechten!

Ab wann ist ein Ladungsteil nicht ordnungsgemäß positioniert? ... liegt im Ermessen und gibt Raum für Hin- und Her-Sachverhaltsdarstellungen.

Ab wann ist ein Zurrmittel erheblich abgenutzt?

Sie merken schon, jedes Detail wird oder muss einer genauen Begutachtung unterzogen werden um im Einzelfall richtig zu argumentieren, wenn nicht argumentiert wird werden transportierende Unternehmen immer mehr negative Mängleintragungen im länderübergreifenden **Verkehrsunternehmensregister** akzeptieren müssen!

Seit Jahren gibt die EN 12195-1 den roten Faden der technisch richtigen Ladungssicherung vor.

Aber nun, nach so vielen Jahren stellt sich heraus, eigentlich sind manche Kombinationen von Zurrmethoden bedenklich, sogar gefährlich oder mehr Zurrstränge einer Wirkrichtung nur mit kompliziertesten Berechnungen zu bestimmen. Oder wie viel Zurrkraftverluste verursachen Kantenberührungen von Zurrmitteln? Oder warum ist es so, dass beim **Direktzurren die STF** wieder abgezogen werden soll ... ?

Firmen, Verlader, Lenker, Zulassungsbesitzer und verantwortliche Personen müssen nicht nur grob Bescheid wissen, sondern müssen gründlich und nachhaltig mit dem Thema Ladungssicherung vertraut sein, um Ihre Aufgaben richtig wahrzunehmen.

Was geklagt werden kann, wird auch eingeklagt werden!

Wer Fehler durch „Nichtwissen“ begeht, wird geklagt werden!

Wir hoffen, dass dieses Fachbuch mit all seinen „Tipps“ das richtige Mittel darstellt um Probleme zu vermeiden.

Ihr Sachverständigenteam von cargo-safetytec

Die deutsche Gesetzeslage wurde von keinem Geringeren als Herrn Alfred Lampen, Polizeihauptkommissar a.D., auf Gültigkeit überprüft! Wir danken für seine Mühe und sind stolz darauf, auf diesen profunden deutschen Spezialisten hinweisen zu dürfen!

VORWORT DES VERLAGES

Die Autoren Ing. Konrad RAINER und Ing. Reinhard KOLLER sind Spezialisten der Ladungssicherung, die seit nunmehr 20 Jahren national und international Firmen beraten und Verkehrsteilnehmer aus- sowie weiterbilden.

Internationale Verbindungen zu verschiedensten Herstellern von Fahrzeugen und Sicherungsmitteln, zu Institutionen und Fachleuten, sowie die ständige Weiterbildung und jahrelange Erfahrung bei der Arbeit mit den Kunden, qualifizieren diese Spezialisten einen umfangreichen, unentbehrlichen Praxis-Leitfaden zu verfassen.

Ihr Ziel ist es, dem Praktiker mit diesem Buch ein Werkzeug in die Hand zu geben, womit dieser einfach, schnell, mit hoher Genauigkeit und ausreichender Sicherheit die Beurteilung seiner Ladungssicherung durchführen kann.

Und dafür möchten wir ihnen unseren aufrichtigen Dank aussprechen: Für die großartige Kooperation, die bewundernswerte Sorgfalt, und natürlich die vielen Stunden harter Arbeit, welche diesen Leitfaden zu einem Standardwerk auf dem Gebiet machen.